



Bezirkselternausschuss Kindertagesbetreuung Hamburg Harburg

Protokoll öffentliche Sitzung BEA Harburg 06.07.2015

Top 1 Begrüßung

Begrüßung der Teilnehmer, als Gäste wurden Frau Gabriele Rösch (PR-Managerin der Bücherhallen Hamburg), Frau Anke Zumdohme (Leiterin der Bücherhalle Harburg) und Frau Edda Borst von der Elternschule Harburg vorgestellt.

Top 2 Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll vom 18.05.2015 wurde ohne Gegenstimmen und Anmerkungen verabschiedet.

Top 3 Fragen an das Jugendamt

Es gab keine Fragen an das Jugendamt und Anmerkungen.

Top 4 Sommerferienprogramm

Die Bücherhalle Harburg stellte ihr Ferienprogramm 53 Grad vor. Dies ist ein eigenständiges Ferienprogramm der Bücherhalle und hat jeden Sommer ein eigenes Thema. Dieses Jahr ist das Thema „Batman trifft Bibi Blocksberg“. Zu diesem Thema werden extra Bücher, CDs, etc. zur Verfügung gestellt. Die Kinder können zum Thema, mit dem sie sich beschäftigt haben, kreativ tätig werden und ihr Erschaffenes abgeben. Alles wird gesammelt und zum Ende des Sommers wird es in der Zentralbücherhalle ausgestellt und von den Kindern selbst das Beste ausgewählt. Für die kreative Leistung gibt es ein eigenes Logbuch, auf dem es einen Stempel gibt. Für das Ferienprogramm wird keine Bücherhallenkarte vorausgesetzt, es gibt dafür eine Schnupperkurskarte.

Die Bücherhalle hatte keine Sommerpause und neben dem Ferienprogramm finden die weiteren Angebote statt. Mittwochnachmittags gibt es Bilderbuchkino und Basteln für Kinder ab 4 Jahren. Auch das Angebot für Kita- und Hortgruppen läuft über den Sommer weiter sowie Lesestart.

Frau Edda Borst von der Elternschule Harburg stellt ebenfalls ihr Ferienprogramm vor. In den Sommerferien findet weiterhin die Mütterberatung mit dem anschließenden Treffpunkt statt, der für Eltern mit Kindern im Alter von 0 – 2 Jahren geeignet ist. Auch der Vater-Kind-Treff findet während der Sommerferien alle

vierzehn Tage am Samstag statt. Die Hebamme Patrica Kruse bietet Kurse zur Rückbildung und Geburtsvorbereitung an, die Anmeldung läuft über Frau Borst. Grundsätzlich hat die Elternschule jeden Nachmittag ein offenes Angebot, welches besucht werden kann und seit 2015 gibt es am Nachmittag auch verstärkte Interessengruppen. Am Vormittag finden feste Gruppen für Kinder im gleichen Alter statt.

Weitere Informationen und Links sind über unsere Facebookseite zu finden (www.facebook.com/BeaHarburg).

Weiter wurde vom BEA-Vorstand auf das Ferienprogramm vom Kiekeberg, Wildpark Schwarze Berge, der Gemeinde Seevetal, Mädchentreffs Dolle Deerns, Mitmach-Zirkus in Bergedorf vorgestellt bzw. verwiesen.

Zudem wurde die App „babyplaces“ vorgestellt, die in verschiedene Kategorien aufgeteilt ist und vom Mitgestalten lebt. Auf der Webseite hamburg.de wird auf mehrere Spielplätze verwiesen.

Top 5 Information und Prävention zur nachhaltigen Gesundheitsfürsorge fürs Kind

Schwerpunkt war das Thema Hitze und Sonne und wurde von Michael Thierbach vorgestellt. Es gab eine Übersicht, welche Symptome bei einem Hitzeschlag und Sonnenstich auftreten und welche ersten Gegenmaßnahmen sofort getroffen werden können. Weiter gab es grundsätzliche Hinweise auf Umgang mit Sonne bei Babys und Kleinkindern.

Weitere Informationen und Links sind über unsere Facebookseite zu finden (www.facebook.com/BeaHarburg).

Top 6 Berichte aus den Gremien (LEA, Jugendhilfeausschuss)

Bei der letzten LEA-Sitzung ging es um den Kita-Streik. Eine große Diskussionsrunde aus Gewerkschaftsvertretern, Vertretern von Kitaträgern und betroffenen Eltern beherrschte den Abend.

Bei der Jugendhilfeausschusssitzung am 01. Juli 15 wurde das Projekt (U25) Online Suizidprojekt vorgestellt. In diesem Projekt können sich Jugendliche von 16 bis 25 Jahren online eine feste Ansprechperson zu ihren Suizidgedanken finden. Die Ansprechpersonen sind alles Jugendliche in derselben Altersspanne und absolvieren dies ehrenamtlich. Es erfolgt vorher eine halbjährige Ausbildung und jede mail, die rein und raus geht, wird von der Koordinatorin gegenlesen. Zudem steht sie den Teamern für Supervision zur Verfügung und alle zwei Wochen findet eine regelmäßige Supervisionsgruppe statt. Die Teamerin versteht sich als Wegbegleiterin und versuchen, die suizidgefährdeten Jugendlichen dazu zu bewegen, sich professionell Hilfe zu holen. Auch während eines professionellen Hil-

ferahmes stehen die Teamerin für E-Mailaustausch zur Verfügung. Die gesamte Beratung läuft online und anonym, da alle Beteiligte einen Nickname haben.

Top 7 Verschiedenes

--

Nächste Termine: 7. September 2015, 19.00 Uhr
Öffentliche BEA-Sitzung, SDZ Harburg
9. November 2015, 19.00 Uhr
Öffentliche BEA-Sitzung (Wahlen BEA-Vorstand 2016), SDZ Harburg

Anwesende: lt. Teilnehmerliste
Protokoll: Silvia Schoepe